Gabel.

Die Gabel ist sehr spitz und scharf,
D'rum man mit ihr nicht spielen darf.

Gewächshaus und Gärtner.

Seht hier den Gärtner in dem Garten,
Dort zieht er Pflanzen aller Arten,
Mit der Gießkanne gehet er
Bei ihnen allen rings umher;
Auch im Gewächshaus, warm und grün,
Viel tausend schöne Blumen blüh'n.

Gemsenjagd.

Auf der Gletscher steilsten Höhen
Seht ihr hier die Gemse gehen!
Doch die Gemsenjäger nah'n,
Legen das Gewehr schon an,
Und nun ist's um sie gethan!

Glocke.

Die Glocke tönt vom Thurm herab,
Sie meldet uns des Tages Zeiten;
Geburt und Taufe, Hochzeit, Grab,
Pflegt mit dem Klang sie zu begleiten;
O möge Feuersgefahr ihr Läuten
Nur selten, — und Aufruhr nie bedeuten!

Hänfling.

Des Hänflings liebster Aufenthalt
Sind Hecke, Busch und Flur und Wald,
Doch fangen ihn bei kaltem Winter
Mit Leimruthen selbst im Hof die Kinder;
Leicht ahmt er nach mit süßem Klang,
Der Lerch' und Nachtigall Gesang.

Hamster.

Der Hamster ist von graubraunem Nacken,
Hat weite Taschen, gleiche Backen;
Die füllet er auf seiner Bahn,
Im Saatenfeld mit Körnern an;
D'rauf leert er sie, kommt er nach Haus,
In seine Vorrathskammern aus.
Viel Schaden macht er in dem Feld,
D'rum wird ihm eifrig nachgestellt.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/407